

# Newsletter

Informationen für Ärztinnen und Ärzte

01/2023



Informationen aus der Gemeinnützigen Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg und der Ärztegenossenschaft Gesundheitsnetz Region Bamberg eG.

## BeLA-Winterschool in Scheßlitz

Im Januar 2023 fand die „BeLA-Winterschool“ im Hausarzt-Zentrum-Scheßlitz und in der Juraklinik Scheßlitz statt. 16 Medizinstudent\*innen der Universität Erlangen besuchten mit ihren Projektleitern Johannes Gorkotte und Dr. Monika Lausberg für drei Tage die Akademische Lehrarztpraxis und das Akademische Lehrkrankenhaus für Allgemeinmedizin.

Die Hausärzte, die Juraklinik und die Stadt Scheßlitz haben die angehenden Mediziner zur „BeLA-Winterschool“ mit Schwerpunkt Rückenschmerzen eingeladen. An drei Tagen durchliefen die Studierenden viele qualitativ hochwertige Workshops und erhielten Informationen und Einblicke zur Region, des Hausarzt-Zentrums und zur GKG Bamberg. Ziel ist es mit solchen Initiativen die jungen Studierenden für eine ärztliche Tätigkeit im Landkreis zu gewinnen.



von links: Chefarzt Innere Medizin W. Renner, Ärztlicher Direktor M. Zachert, Chefarzt Unfallchirurgie/Orthopädie Dr. med. M. Biedermann, Chefarzt Kardiologie M. Hoffmann, Bürgermeister R. Kauper, Geschäftsführer der GKG U. Kunzmann, Projektkoordinator BeLA J. Gorkotte und die Medizinstudierenden

Begrüßt wurden die Studierenden von Dr. med. Wolfgang Steinbach und den Ärzten des Hausarzt-Zentrum-Scheßlitz, Bürgermeister Roland Kauper, Bundestagsabgeordneter Emmi Zeulner und Udo Kunzmann, dem Geschäftsführer der Gemeinnützigen Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg. Die Anwesenheit der Politik unterstrich die Wichtigkeit und Bedeutung dieser Initiative und auch des BeLA-Programms - Beste Landpartie Allgemeinmedizin des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege für Medizinstudierende, mit dem eine qualitativ hochwertige und flächendeckende medizinische Versorgung im ländlichen Raum sichergestellt werden soll.

Mit der BeLA-Winterschool haben die Ärzte des Hausarzt-Zentrums-Scheßlitz, die Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft und die Stadt Scheßlitz die Möglichkeit erhalten, sich zu präsentieren. „Die Studierenden waren sehr angetan. Nun bleibt es abzuwarten, ob sich der eine oder andere für eine ärztliche Tätigkeit in unserer Region entscheidet.“, berichtete Dr. med. Wolfgang Steinbach, der das Programm mit diversen Workshops im Hausarzt-Zentrum-Scheßlitz, inklusive Besichtigung entwickelte. So konnten sich die angehenden Mediziner in unterschiedlichen Workshops im Hausarzt-Zentrum informieren und ausprobieren. Bürgermeister Kauper, der sich ebenfalls als Organisator in die „BeLA Winterschool“ einbrachte, begeisterte die Studierenden beim Abendprogramm für die Stadt Scheßlitz und für die gesamte Region.

In der Juraklinik Scheßlitz fanden am dritten Tag ebenfalls Workshops statt. Geschäftsführer Udo Kunzmann begrüßte die Studierenden und erläuterte die Wichtigkeit der GKG und die qualitativ hochwertige Medizin der Kliniken für den Landkreis. „Ich denke, wir konnten als Klinik überzeugen und würden uns freuen, wenn sich viele für die Allgemeinmedizinerausbildung in Scheßlitz entscheiden und anschließend auch in der Region bleiben.“, konstatierte Udo Kunzmann. Im Anschluss fanden drei Workshops statt, die die Chefarzte Dr. M. Biedermann, M. Hoffmann, W. Renner und der Ärztliche Direktor M. Zachert durchführten. Die Studierenden konnten üben, nachfragen und erhielten interessante Einblicke in die Praxis.

Das BeLA-Programm als auch die daraus entstehenden Kontakte und Vernetzungen sind für die zukünftige ärztliche Versorgung in der ländlichen Region überlebenswichtig.

Seit dem 01. Februar verstärkt Dr. med. Steffen Amend, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Spezielle Unfallchirurgie, Chirotherapie, mit Masterzertifikat für Wirbelsäulen Chirurgie das Team der Fachabteilung Unfallchirurgie und Orthopädie der Steigerwaldklinik Burgebrach.

Als Leiter Schwerpunkt Wirbelsäulen Chirurgie wird der erfahrene Arzt das bisherige Leistungsspektrum der Fachärzte für Chirurgie und Unfallchirurgie damit um einen wichtigen medizinischen Bereich erweitern. Damit versorgt die Fachabteilung das gesamte Spektrum an Erkrankungen des Bewegungsapparates.

Das Leistungsspektrum des Schwerpunktes Wirbelsäulen Chirurgie an der Steigerwaldklinik umfasst die Behandlung von Bandscheibenvorfällen, die Verengung des Wirbelkanals (Spinalkanalstenose), Wirbelkörperfrakturen sowie die Behandlung von Gleitwirbeln und anderen Instabilitäten der Wirbelsäule. Es werden sowohl konservative als auch operative Therapien, je nach Diagnosestellung, angeboten. So kommen vor allem auch moderne, minimalinvasive Operationsverfahren zur Anwendung.



Dr. med. Steffen Amend  
Facharzt für Orthopädie  
und Unfallchirurgie  
Leiter Schwerpunkt Wirbelsäulen Chirurgie  
Steigerwaldklinik Burgebrach

### Teilnahme am Endoprothesenregister

Die Juraklinik Scheßlitz (wie auch die Steigerwaldklinik Burgebrach) und die EPRD Deutsche Endoprothesenregister gGmbH haben eine Teilnahmevereinbarung geschlossen. Das EPRD hat die Förderung des Gesundheitswesens und die Verbesserung der Patientenversorgung im Bereich der Endoprothetik zum Ziel.

Hierfür werden die Standzeiten von Endoprothesen in Deutschland durch die Parameter Implantationszeitpunkt, Art der Prothese sowie Ende der Standzeit durch Explantation ermittelt. Dazu werden Versorgungs-, Qualitäts- und Implantatdaten von allen implantierten und gewechselten Gelenkendoprothesen systematisch erhoben und mit den Daten aus einer Produktdatenbank in einem zentralen Register verknüpft. Die erhobenen und verknüpften Daten werden auf wissenschaftlicher Basis ausgewertet und interpretiert.

Durch die Auswertung dieser Daten und den daraus erfolgenden Erkenntnissen kann die Haltbarkeit von Endoprothesen ermittelt und Gründe für Wechseloperationen analysiert werden. Die Teilnahme am EPRD Deutschland trägt dazu bei, die Sicherheit für alle Patientinnen und Patienten zu erhöhen.

(Endoprothesenregister Deutschland)

### Osteoporose

Die Praxis für Chirurgie und Unfallchirurgie des MVZ Scheßlitz bietet durch die Anschaffung des Knochendichtemessgerätes 1 - Lunar DPX Bravo Knochendichtemessungen an.

Obwohl eine Knochendichtemessung sinnvoll ist und bei allen Erwachsenen im Rentenalter empfohlen wird, übernehmen gesetzliche Krankenkassen die Kosten dafür in vielen Fällen nicht. Deshalb ist die Leistung eine sogenannte IGeL-Leistung, eine individuelle Gesundheitsleistung für Selbstzahler.

### Leistungsspektrum JuraFit - Scheßlitz

Aufgrund der Schließung des Fitnessgerätebereiches zum 01.04.23 im JuraFit möchten wir Ihnen das bewährte Leistungsspektrum der Physikalischen Fachabteilung - JuraFit - nochmals vorstellen:

#### Physiotherapien:

- Krankengymnastik
- Sportphysiotherapie
- Manuelle Therapie
- Therapie nach Mulligan
- Wirbelsäulen-Entlastungsbehandlungen
- Craniosacrale Therapie
- Skoliotherapie nach Schroth
- Neurophysiologische Behandlungen (PNF)
- Therapie nach McKenzie
- Schlingentisch
- Koordinationsschulung
- Beckenbodentherapie
- Kinesio-Tape / Klassik-Tape

#### Therapieformen:

- Fango
- Warmluft
- Heiße Rolle
- Kryotherapie
- Massage, Bindegewebsmassage
- Schröpfmassage
- Lymphdrainage
- Lymphomat-Kompressionstherapie
- Fußreflexzonenmassage
- Migränebehandlung
- Triggerpunkt-Massage
- Ultraschall, Elektrostimulation

Die Herausgeber:

Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH, Oberend 29, 96110 Scheßlitz - Rechtsform: gGmbH - Geschäftsführer: Udo Kunzmann - Aufsichtsratsvorsitzender: Landrat Johann Kalb, Amtsgericht Bamberg, HRB-Nr. 2744

Gesundheitsnetz Region Bamberg eG (GeReBa), Oberend 29, 96110 Scheßlitz - Rechtsform: eingetr. Genossenschaft - - Vorsitzender: Dr. Wolfgang Steinbach, Amtsgericht Bamberg - GnR Nr. 282

Redaktion/Gestaltung: Christiane Schlereth - Auflage: 1050

Für unsere  
Umwelt auf  
Recycling-  
papier  
gedruckt.



Nutzen Sie für Ihr  
**Feedback** an uns den  
QR-Code.  
(Steigerwaldklinik/Juraklinik)  
Vielen Dank.